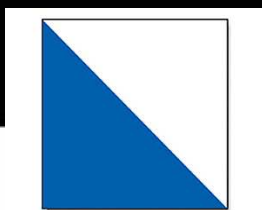


the club
ACS Zürich



Slalom/Sprint ***Bresse(F)***

REG- und LOC-Slalom

Ausschreibung Slalom
Règlement particulier Slalom

Sonntag, 4. Oktober 2009
Dimanche, 4 Octobre 2009

www.acszh.ch

Automobil Club der Schweiz
Automobile Club de Suisse
Automobile Club Svizzero

Sektion Zürich
Forchstr. 95
8032 Zürich

Telefon
Fax

+41 44 387 75 00
+41 44 387 75 09

Alle in dieser Ausschreibung nicht übernommenen Texte entsprechen dem gültigen NSK-Grundreglement, auf welches Bezug zu nehmen ist. Das Standardreglement für Slaloms kann unter www.autosport-ch.com eingesehen werden.

I Provisorisches Programm

19.09.2009	24.00 Uhr	Nennschluss (Poststempel)
04.10.2009	07:30 – 11:00 Uhr	Offizielle Wagenabnahme
	08:00 – 08:45 Uhr	Rekognoszierung
	09:00 – 13:00 Uhr	Trainings- und Rennläufe Slalom
	ab 11:00 Uhr	Siegerehrung Slalom
	ca. 17:30 Uhr	Siegerehrung Slalom und Sprint (Mini und Suzuki)

Der definitive Zeitplan wird den angemeldeten Fahrern mit den «letzten Weisungen» nach Nennschluss zugestellt.

II Organisation

Art. 1 Allgemeines

- 1.1 Der Automobil Club der Schweiz, Sektion Zürich veranstaltet am 04. Oktober 2009 den REG Automobilslalom in Bresse (F)
- 1.2 Die vorliegende Ausschreibung wurde durch die NSK der ASS unter **Reg.-Nr. 09-037/R** genehmigt.
- 1.3 Die Veranstaltung ist im Nationalen Sportkalender der ASS eingetragen.

Art. 2 Organisationskomitee, Sekretariat, Offizielle

- 2.1 Für das Organisationskomitee zeichnet als Präsident: Fredy Eckstein c/o ACS Sektion Zürich, Forchstr. 95, 8032 Zürich, Telefon 044 387 75 00
- 2.2 Die Adresse des Sekretariates lautet wie folgt:
bis am 2. Oktober 2009, 17:00 Uhr: ACS Sektion Zürich, Forchstr. 95, 8032 Zürich,
Telefon 044 387 75 00, Fax 044 387 75 09

ab 3. Oktober 2009, 17:00 Uhr: Circuit de Bresse,

- 2.3 Rennleiter: Ueli Schneiter , 079 208 19 09
Rennsekretariat: Erika Meier ACS Zürich
Sportkommissare: Karl Marty, Fredy Sinner, vakant
Technische Kommissare: Stephan Liechti ©, Laurent Guignard
Zeitmessung / Auswertung: Schlüchter Timing, Gunten
Streckenchef: Fritz Stern
JURY Freddy Sinner, Karl Marty, vakant

Art. 3 Offizielles Anschlagbrett

Alle offiziellen Mitteilungen und Beschlüsse der Rennleitung und/oder der Sportkommissare werden am/an folgenden Ort angeschlagen: beim Vorstart

Die für die Protestfrist gültigen Resultate werden angeschlagen: beim Vorstart

III Allgemeine Bestimmungen

Art. 4 Veranstaltungs-Grundlagen

- 4.1 Die Veranstaltung wird durchgeführt in Übereinstimmung mit dem Internationalen Sportgesetz der FIA und seinen Anhängen, dem Nationalen Sportreglement der ASS, den Bestimmungen der NSK, dem Standardreglement der NSK für Slalom und der Ausschreibung.
- 4.2 Mit ihrer Nennung verpflichten sich die Teilnehmer, alle obgenannten Vorschriften zu befolgen, und verzichten, unter Androhung der Disqualifikation, auf jeglichen Rekurs vor Schiedsrichtern oder Gerichten, die nicht im Internationalen Sportgesetz der FIA oder im Nationalen Sportreglement der ASS vorgesehen sind.

- 4.3** Jeder Person oder Vereinigung, die einen Wettbewerb veranstaltet oder daran teilnimmt und die gültigen Bestimmungen nicht beachtet, kann die ihr ausgestellte Lizenz entzogen werden.
- 4.4** Die Veranstaltung zählt für folgende Meisterschaften und Cups:
ACS Slalom Trophy 2009
Mini Challenge Switzerland
Suzuki Grand Prix
Diverse Sektionsmeisterschaften und Cups
Diverse Clubmeisterschaften

Art. 5 Strecke

- 5.1** Die Strecke weist folgende Merkmale auf:
Länge ca. 2.8 km, ca. 30 Tore, Torbreite 3.80 m.

Art. 6 Zugelassene Fahrzeuge

- 6.1** - Zugelassen sind Fahrzeuge der Kategorien Fahrzeuge L1, L2, L3, L4 und R1, welche dem Technischen Reglement der NSK für LOCALE Veranstaltungen entsprechen. Die letzte offizielle Fahrzeugprüfung der LOC-Fahrzeuge darf nicht mehr als 5 Jahre zurückliegen.
- Mini Challenge Switzerland, Suzuki Grand Prix
- ev. zusätzliche von der NSK bewilligte REGIONALE Serien oder Markencups

Art. 9 Zugelassene Bewerber und Fahrer

- 9.2** Der Fahrer muss im Besitze eines gültigen Führerausweises für Automobile und einer für das laufende Jahr gültigen Fahrerlizenz REG, NAT, INT der ASS für das betreffende Fahrzeug sein.

Art. 10 Teilnahme gesuch und Nennungen

- 10.1** Nennungen werden ab Veröffentlichung der Ausschreibung entgegengenommen. Die Nennungen werden online per Internet getätigt. Die Anmeldeseite ist auf www.go4race.ch unter Bresse.
- 10.2 Nennschluss:** 19. September 2009, 24.00 Uhr.
Die höchstzulassene Teilnehmerzahl beträgt 100.
Gegebenenfalls werden folgende Kriterien für die Annahme der Nennungen angewendet:
– Aussichtsreiche Klassierung in der/den laufenden Meisterschaft(en).
– Chronologischer Eingang der Anmeldungen.
Doppelstarts (zwei Fahrer auf dem gleichen Fahrzeug) sind erlaubt, müssen aber bei der Nennung klar mitgeteilt werden.

Art. 11 Nenngeld

- 11.1** Das Nenngeld beträgt: CHF 250.00
Das Nenngeld ist wie folgt einzuzahlen: Nach dem Ausfüllen Nennung wird automatisch eine Rechnung generiert. Die Zahlung erfolgt via den Anweisungen auf www.go4race.ch. Das Nenngeld ist bis zum Nennschluss (19. September 2009) zu überweisen. Postüberweisungen sind auf das Postkonto 80-3944-3 ACS Sektion Zürich einzuzahlen.

Art. 13 Vorbehalte, offizieller Text

- 13.4** In einem Streitfall betreffend der Interpretation der Ausschreibung ist allein der deutsche Text massgebend.

VI Verlauf der Veranstaltung

Art. 21 Rekognoszierung / Training

- 21.1** Es ist strengstens verboten, ausserhalb der offiziellen Trainingszeiten zu trainieren.
- 21.2** Das offizielle Training findet gemäss detailliertem Zeitplan des Veranstalters statt. Es werden mindestens eine Rekognoszierung und 1 gezeitzete Trainingssitzung durchgeführt.

Art. 22 Rennen

- 22.2** Die Veranstaltung wird in 3 Läufen ausgetragen.

VIII Wertung, Proteste, Berufungen

Art. 26 Wertung

- 26.1** Die Wertung erfolgt aufgrund der zwei schnellsten Rennläufe, inkl. allfälliger Strafsekunden.
- 26.2** Bei Zeitgleichheit zweier Fahrer entscheidet die Zeit des ersten Laufes. Bei Zeitgleichheit des ersten Laufes entscheidet die Zeit des zweiten Laufes.
- 26.3** Es werden folgende Klasselemente erstellt:
– nach Klassen gem. Reglement der Markenpokale

IX Preise und Pokale, Siegerehrung

Art. 29 Preise

- 29.1** Mindestens ein Drittel der Teilnehmer ist preisberechtigt. Naturalpreise, die nicht bis spätestens einen Monat nach der Veranstaltung abgeholt werden, bleiben Eigentum des Veranstalters. Eine Zustellung der Preise ist ausgeschlossen.

Art. 30 Siegerehrung

- 30.1** Die Teilnahme an der Siegerehrung ist für jeden Teilnehmer Ehrensache.
- 30.2** Die Siegerehrung findet statt:
- | | |
|-----------------|------------------------------|
| ab ca.13:00 Uhr | Slalom LOC/REG |
| nach Ansage | Slalom (MSC, SGP) und Sprint |

Zürich im Juli 2009

Der Präsident der NSK
Der Rennleiter

Andreas Michel
Ueli Schneiter

Folgende Artikel der Ausschreibung bzw. des Standardreglements «Slalom» sind NICHT ANWENDBAR:
6.1 + 6.2 + 7.1 + 7.4 + 7.5 + 7.6 + 8.2 + 9.1 + 9.3 + 10.3 + 15.3 + 19.3 + 24.1-2 + 27[gänzlich]

Art. 1 Allgemeines

01.2 Die Ausschreibung wurde durch die NSK der ASS GmbH unter **Reg.-Nr. 09-037/L** genehmigt.

Art. 4 Veranstaltungsgrundlagen

04.1 Die Veranstaltung wird ebenfalls in Übereinstimmung mit dem NSK-Reglement für LOCale Veranstaltungen durchgeführt.

04.4 Von der NSK nicht genehmigte Cups und Clubmeisterschaften, welche in einem separaten Feld starten möchten, müssen klar mit der entsprechenden LOC-Kategorie gekennzeichnet werden (z.B. L4 – Garage Muster)

Art. 6 Zugelassene Fahrzeuge

06.1 Zugelassen sind Fahrzeuge der Kategorien L1+L2+L3+L4, welche dem Technischen Reglement der NSK für LOCale Veranstaltungen entsprechen. Die letzte offizielle Fahrzeugprüfung darf nicht mehr als 5 Jahre zurückliegen.

06.2 Hubraumklassen gemäss Technischem Reglement der NSK für LOCale Veranstaltungen.

Art. 9 Zugelassene Fahrer, Ausweise

09.2 Der Fahrer muss im Besitze eines gültigen Führerausweises und einer gültigen LOC-Jahres-/Tageslizenz oder einer anderen gültigen Fahrerlizenz der ASS sein. Die LOC-Tageslizenz ist beim Veranstalter erhältlich, während die LOC-Jahreslizenz vorgängig bei Auto Sport Schweiz in Liebefeld (031/ 9791111) beantragt werden muss»

Art. 10 Teilnahmegesuch, Nennungen, Doppel- und Mehrfachstarts

10.SB Doppelstarts (zwei Fahrer auf dem gleichen Fahrzeug) sind erlaubt, müssen aber bei der Nennung klar mitgeteilt werden.

Art. 18 Administrative Abnahme

18.3 Die Lizenz sowie die Führer- und Fahrzeugausweise sind bei der administrativen Kontrolle unaufgefordert vorzuweisen.

Art. 21 Rekognoszierung / Training

21.2 Das offizielle Training findet gemäss detailliertem Zeitplan des Veranstalters statt. Es werden mindestens eine Rekognoszierung und 1 gezeitete Trainingssitzung durchgeführt.

Art. 22 Rennen

22.2 Die Veranstaltung wird in 3 Läufen ausgetragen.

Art. 27 Proteste

27.1 Einsprachen gegen die Kategorien- und Klasseneinteilung sowie gegen die Reglementskonformität der Fahrzeuge sind bis 30 Minuten vor dem Start der entsprechenden Kategorie bzw. Klasse beim Rennleiter schriftlich einzureichen.

27.2 Kollektiveinsprachen sowie solche gegen den Veranstalter oder gegen Feststellungen der Zeitnahme oder gegen Sachrichterentscheide sind nicht statthaft. Beanstandungen gegen die Rangliste können bis 20 Minuten nach Aushang der Rangliste beim Rennleiter angebracht werden.

27.3 Die Protestkaution beträgt CHF 450.00 (in bar). Sie wird nur zurückerstattet, wenn der Protest von der Jury als begründet anerkannt wird.

Zürich im Juli 2009

Der Präsident der NSK
Der Rennleiter

Andreas Michel
Ueli Schneiter

Règlement particulier au règlement standard de la CSN

Tous les textes et articles non repris dans le présent règlement particulier sont conformes au Règlement Général CSN en vigueur auquel il faut se référer. Le règlement standard pour les slaloms peut être conseillé sous www.autosport-ch.com.

I Programme provisoire (exemple)

19.09.2009	24:00 h	Clôture des inscriptions (timbre postal)
04.10.2009	07:30 – 11:00 h	Vérifications techniques officielles
	08:00 – 08:45 h	Reconnaitances
	09:00 – 13:00 h	Essais officiels / Manches de course Slalom
	dès 11:00 h	Remise des Prix Slalom LOC
	env. 17:30 h	Remise des Prix Slalom (MCS, SGP) et Sprint

Le programme définitif sera transmis aux conducteurs inscrits avec les «dernières instructions», après la clôture des inscriptions.

II Organisation

Art. 1 Généralités

- 1.1 L'Automobil Club de la Suisse, Section Zürich, organise le 04 Octobre 2009 le slalom automobile REG de Bresse (F)
- 1.2 Le présent règlement particulier a été approuvé par la CSN de l'ASS Sàrl sous le **visa N° 09-037/R**
- 1.3 La manifestation est inscrite au calendrier sportif national de l'ASS Sàrl.

Art. 2 Comité d'organisation, secrétariat, officiels

- 2.1 Le Président du Comité d'organisation est: Fredy Eckstein c/o ACS Sektion Zürich, Forchstr. 95, 8032 Zürich, Telefon 044 387 75 00
- 2.2 L'adresse du secrétariat est la suivante:
jusqu'au 2 Octobre 2009, 17:00 h: ACS Sektion Zürich, Forchstr. 95, 8032 Zürich,
Telefon 044 387 75 00, Fax 044 387 75 09
dès le 3 Octobre 2008, 17:00 h: Circuit de Bresse
- 2.3 Directeur de course Ueli Schneiter , 079 208 19 09
Secrétaire de l'épreuve Erika Meier, ACS Zürich
Commissaire Sportif Freddy Sinner, Karl Marty, vakant
Commissaires Techniques Stephan Liechti ©, Laurent Guignard
Chronométrage / Informatique Schlüchter Timing, Gunten
Chef de piste Fritz Stern
JURY Freddy Sinner, Karl Marty, vakant

Art. 3 Panneau d'affichage officiel

Toutes les communications et décisions de la Direction de course et/ou des Commissaires Sportifs seront affichées

Les résultats valables pour le délai de réclamation seront affichés près du départ.

III Dispositions générales

Art. 4 Bases de l'épreuve

- 4.1 L'épreuve sera disputée conformément au Code Sportif International de la FIA et à ses annexes, au Règlement Sportif National de l'ASS, aux dispositions de la CSN, au règlement standard de la CSN pour les slaloms et au règlement particulier.
- 4.2 Du fait de leur inscription, les participants s'engagent à se soumettre aux dispositions ci-dessus et renoncent, sous peine de disqualification, à tout recours devant arbitres ou tribunaux non prévus dans le Code Sportif International de la FIA ou dans le Règlement Sportif National de l'ASS.
- 4.3 A défaut de respecter ces dispositions, toute personne ou groupement organisant une compétition ou y prenant part peut perdre le bénéfice de la licence qui lui a été attribuée.
- 4.4 La manifestation compte pour les championnats et coupes suivants:
ACS Slalom Trophy 2009
Mini Challenge Switzerland
Suzuki Grand Prix
divers Championnats de sections de l'ACS et de Clubs

Art. 5 Parcours

- 5.1 Le parcours présente les caractéristiques suivantes:
Longueur env. 2,8 km, env. 30 portes, largeur des portes 3,8 m

Art. 6 Véhicules admis

- 6.1 - Sont admis tous les véhicules des catégories L1, L2, L3, L4 et R1, répondant aux prescriptions et aux dispositions de la CSN pour les manifestations LOC.
- Mini Challenge Switzerland, Suzuki Grand Prix
- év. autres séries REGIONALES, approuvées par la CSN de la ASS

Art. 9 Concurrents et conducteurs admis

- 9.2 Le conducteur doit être titulaire d'un permis de conduire pour automobiles valable et d'une licence de conducteur REG, NAT, INT de l'ASS valable pour l'année en cours et pour le véhicule concerné.

Art. 10 Demandes d'engagement et inscriptions

- 10.1 Les inscriptions seront reçues à partir de la publication du règlement particulier. Les inscriptions seront effectués par internet sur le site www.go4race.ch sous la rubrique Bresse.
Délai d'engagement: 19 Septembre 2009, 24.00 h
- 10.2 Le nombre maximum de participants admis est fixé à 100.
Le cas échéant, les critères suivants seront appliqués pour l'acceptation des inscriptions:
- classement prometteur au/aux championnat(s) en cours
 - ordre chronologique de réception des inscriptions
- 10.DP Double départ (deux conducteurs/même véhicule) est possible et doit être indiqué clairement sur le bulletin d'inscription.

Art. 11 Droits d'engagement

- 11.1 Les droits d'engagement sont fixés à CHF 250.00
Les droits d'engagement sont à verser comme suit: à la fin de la procédure d'inscription le payement sera fait par internet. Le payement serait fait selon les instructions sur www.go4race.ch. Les droits d'engagement sont à verser jusqu'au délai d'engagement (19 Septembre 2009). Les virements postaux sont à payer sur le compte postal 80-3944-3, ACS Sektion Zürich.

Art. 13 Réserves, texte officiel

- 13.4 En cas de contestation au sujet de l'interprétation du règlement particulier, seul le texte rédigé en allemand fera foi.

VI Déroulement de la manifestation

Art. 21 Reconnaissances / Essais

- 21.1 Il est strictement interdit de s'entraîner en dehors des heures d'essais officiels.
21.2 Les essais officiels se dérouleront selon l'horaire détaillé de l'organisateur. Au moins une reconnaissance et une manche d'essais chronométrés seront organisées.

Art. 22 Course

- 22.2 L'épreuve se disputera en 3 manches.

VIII Classement, réclamations, appels

Art. 26 Classement

- 26.1 Le classement sera établi d'après le temps des deux meilleures manches, incl. les éventuelles secondes de pénalisation.
26.2 En cas d'égalité de temps, le temps de la première manche sera déterminant. En cas d'égalité de temps de la première manche, le temps de la deuxième manche est déterminant.

IX Prix et coupes, remise des prix

Art. 29 Prix

- 29.1 Des prix sont prévus pour au moins un tiers des participants. Les prix en nature non retirés jusqu'au plus tard un mois après la manifestation resteront propriété de l'organisateur. Aucun prix ne sera envoyé.

Art. 30 Remise des prix

- 30.1 La participation à la remise des prix est une question d'honneur pour chaque participant.
30.2 La remise des prix aura lieu:
- | | | |
|------|----------|-----------------|
| dès | 12 :00 h | Slalom LOC |
| env. | 17 :30 h | Slalom MCS, SGP |

Zürich en juillet 2009

Le Président de la CSN
Le Directeur de course

Andreas Michel
Ueli Schneider

Avenant au Règlement Particulier Principal Slalom Local

Les articles suivants du Règlement Particulier resp. du Règlement Standard «Slalom» ne sont PAS APPLICABLES:
6.1 + 6.2 + 7.1 + 7.4 + 7.5 + 7.6 + 8.2 + 9.1 + 9.3 + 10.3 + 15.3 + 19.3 + 24.1-2 + 27[complet]

Art. 1 Généralités

1.2 Le présent règlement particulier a été approuvé par la CSN de l'ASS Sàrl sous le **visa N° 09-037/L**

Art. 4 Bases de l'épreuve

04.1 L'épreuve sera également disputée en conformité avec le règlement de la CSN pour les épreuves LOcales.

04.4 Coupes ou Championnats, qui n'ont pas la permission de la CSN, qui veulent partir dans une série séparée, doivent être clairement spécifiés avec la Catégorie LOC à laquelle ils correspondent (p.e. L4 – Garage Muster)

Art. 6 Véhicules admis

06.1 Sont admis à participer les véhicules des Catégories L1+L2+L3+L4 conformes au règlement technique de la CSN pour les épreuves LOcales. La dernière expertise officielle ne doit pas remonter à plus de 5 ans.

06.2 Classes de cylindrée selon le Règlement Technique de la CSN pour les épreuves LOcales.

Art. 9 Concurrents et conducteurs admis

09.2 Le conducteur doit être titulaire d'un permis de conduire valable et d'une licence LOC annuelle/journalière de conducteur de l'ASS valide. La licence LOC journalière peut être obtenue auprès de l'organisateur alors que la licence LOC annuelle doit être demandée préalablement auprès de l'Auto Sport Suisse à Liebefeld (031/9791111)

Art. 10 Demandes d'engagements et inscriptions

10.DP Double départ (deux conducteurs/même véhicule) est possible et doit être indiqué clairement sur le bulletin d'inscription.

Art. 18 Contrôle administratif

18.3 La licence ainsi que les permis de conduire et de circulation seront spontanément présentés lors du contrôle administratif.

Art. 21 Reconnaissances / Essais

21.1 Il est strictement interdit de s'entraîner en dehors des heures d'essais officiels.

21.2 Les essais officiels se dérouleront selon l'horaire détaillé de l'organisateur. Au moins une reconnaissance et une manche d'essais chronométrés seront organisées.

Art. 22 Course

22.2 L'épreuve se disputera en 3 manches.

Art. 27 Réclamations

27.1 Les réclamations contre la répartition des véhicules en catégories et classes, ainsi que contre leur conformité avec les règlements doivent être remises par écrit au directeur de course au plus tard 30 minutes avant le départ de la catégorie resp. de la classe en question.

27.2 Les réclamations collectives, de même que celles contre l'organisateur ou des constatations du chronométrage ou des décisions de juges de faits ne sont pas admises. Toute objection contre le classement sera transmise au directeur de course dans les 20 minutes suivant l'affichage du classement.

27.3 La caution de réclamation est fixée à CHF 450.00 (en espèces). Elle ne sera remboursée que si le bien-fondé de la réclamation est reconnu par le Jury.

Zürich en juillet 2009

Le Président de la CSN
Le Directeur de course

Andreas Michel
Ueli Schneider